

Pfarnachrichten

für den Gemeindeteil St. Sebastian, Nienberge

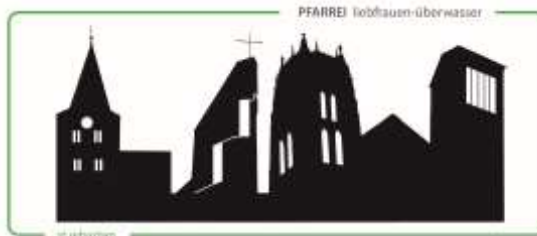
E-mail: stsebastian-nienberge@bistum-muenster.de

Homepage: www.liebfrauen-ueberwasser.de

Tel.: (0 25 33) 93 15-0 Fax: (0 25 33) 93 15-50

Datum: 12.09.2020 – 19.09.2020

Möchten Sie die Parnachrichten zugemailt bekommen? Kurze Mail an 



Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr. 9 - 12 Uhr,
(Pfarrbüro) Do. 14.30 - 17.30 Uhr,

Lesung: Sir 27,30 - 28,7

2. Lesung: Röm 14,7-9

Evangelium: Mt 18, 21-35

Z = Zelebrant; P = Prediger

Samstag, 12. September

18.30 Uhr Vorabendmesse (Z/P: Pfr. Zele)

Sonntag, 13. September

09.00 Uhr Hl. Messe (Z/P: Pfr. Zele)

An diesem Wochenende ist die Kollekte für den Welttag der sozialen Kommunikationsmittel bestimmt.

Montag, 14. September

09.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Seniorinnen u. Senioren (Z: Pfr. Zele)
Jahresgedenken

Mittwoch, 16. September

19.00 Uhr Hl. Messe (Z: Pfr. Obermeyer)

Freitag, 18. September

08.15 Uhr Hl. Messe (Z: Pfr. Zele)

10.30 Uhr Ökumenisches Marktgebet

Samstag, 19. September

15.00 Uhr Tauffeier

18.30 Uhr Vorabendmesse

(Z: Pfr. Mandala/P: Pastoralreferentin M. Wedig)

Sonntag, 20. September

09.00 Uhr Hl. Messe (Z: Pfr. Zele/P: Pastoralreferentin M. Wedig)

derzeitige Gottesdienstordnung
in Liebfrauen-Überwasser:
(Änderungen vorbehalten)

Samstag

17.00 Uhr Liebfrauen-Überwasser

17.00 Uhr Klinikenkirche, Waldeyerstr.12

18.15 Uhr St. Michael

18.30 Uhr St. Sebastian

Sonntag

08.30 Uhr Kapuziner

09.00 Uhr St. Sebastian

10.00 Uhr Liebfrauen-Überwasser

(2+4. So./ Mon. Fam.-Gottesdienst)

10.00 Uhr St. Michael

10.30 Uhr St. Theresia

10.30 Uhr Kapuziner

11.15 Uhr St. Michael

20.00 Uhr Liebfrauen-Überwasser

Aus unserer Gemeinde verstarb Herr Wilhelm Keller im Alter von 82 Jahren. *Herr, gib ihm das ewige Leben!*

Durch die Corona-Pandemie müssen klare Hygiene- u. Abstandsregeln in unseren Kirchen eingehalten werden:

- Bitte bringen Sie möglichst ein eigenes Gotteslob zum Gottesdienst mit.
- Nutzen Sie als Eingang nur das Hauptportal der Sebastian-Kirche. Durch die vorgegebenen Abstandsregeln (mind. 1,5 m Distanz) ist die Sitzplatzanzahl reduziert. So ist auch die **Zahl der Gottesdienstteilnehmenden auf 44 gekennzeichneten Einzelsitzplätze** (Partner u. Familien können in den Seitenschiffen aber auch zusammen sitzen) in St. Sebastian **beschränkt**.
- **Jede Person/Familie füllt eine eigene Teilnehmerkarte am Sitzplatz aus und legt sie beim Verlassen der Kirche in die dafür vorgesehenen Behältnisse.** Diese werden datenschutzkonform verwahrt und nach 4 Wochen vernichtet.
- Sie haben die Möglichkeit, ihre Kollektengabe beim Verlassen der Kirche in die bereitgestellten Kollektenkörbchen zu legen.
- Der Friedensgruß erfolgt ohne Körperkontakt.
- Kommunion: Während der gesamten Messfeier bleibt die Schale mit den Hostien bedeckt. Bevor die Kommunion ausgeteilt wird, desinfizieren sich der Zelebrant (u. ggfls. der Kommunionhelfer) die Hände. Auch wird ein Mund-Nasen-Maske angelegt. Die Kommunion wird ohne den Dialog: „Der Leib Christi – Amen.“, gespendet und an den Sitzplatz gebracht.
- Beim Verlassen der Kirche achten Sie bitte ebenfalls auf die Abstandsregeln.

Wir bitten Sie dringend, sich an die Regeln zu halten und für sich verantwortungsvoll zu prüfen, ob Sie aus der Perspektive Ihrer Gesundheit an einem der öffentlichen Gottesdienste teilnehmen können.

Das **Pfarrbüro Nienberge** ist am Mi. 16. Sept. erst ab ca. 11 Uhr wegen einer Dienstbesprechung besetzt.

Aufruf der Deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag am 20. September 2020

Liebe Schwestern und Brüder! „Sei gut, Mensch!“ – unter diesem Motto rückt der diesjährige Caritas-Sonntag bewusst Menschen in den Fokus, die Gutes tun und sich für andere einsetzen. Die Debatten der letzten Jahre haben gezeigt, dass Anerkennung für Engagement alles andere als selbstverständlich ist.

Immer wieder mussten Menschen erleben, wie sie u. das, was ihnen wichtig ist, abgewertet u. schlecht gemacht wurden. Die Bezeichnung „Gutmensch“ ist dabei zu einem Begriff geworden, der Menschen diffamieren soll. Gerade das Engagement für Geflüchtete wurde in politischen Debatten immer wieder als weltfremd u. naiv bewertet. Doch es ist nichts falsch daran, ein „guter Mensch“ sein zu wollen. Die Caritas will mit ihrer Kampagne „Sei gut, Mensch!“ Stellung beziehen u. auf die Bedeutung gesellschaftlichen Engagements aufmerksam machen. Wir brauchen gute Menschen, die Gutes tun! Tag für Tag ist in unzähligen Einrichtungen und Projekten der Kirche und ihrer Caritas erlebbar, wie haupt- und ehrenamtlich Engagierte Probleme anpacken und anderen zur Seite stehen.

Dieses Engagement zeigt sich auf vielfältige Weise: In der Behindertenarbeit oder Altenpflege, in der politischen Arbeit für den gesellschaftlichen Zusammenhalt oder im Einsatz für eine gelingende Integration. „Gut sein“ darf dabei nicht an Grenzen Halt machen, denn in anderen Ländern gibt es oft noch größeren Bedarf an Hilfe u. Unterstützung. Vieles ist möglich, wenn wir Menschlichkeit leben. Dies zeigt sich auch in unserer Diözese oder direkt vor Ort durch z.B. den Interkulturellen AK im Gemeindeteil St. Sebastian. Die Kollekte des Caritas-Sonntags ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und der Diözese bestimmt. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Caritas. Dafür danken wir Ihnen sehr herzlich.

Für das Bistum Münster † Dr. Felix Genn, Bischof von Münster

Firmvorbereitung in unserer Pfarrei

Nach dem Informationstreffen für alle Interessierten in Nienberge, sollten die Anmeldungen bis Di. 15.09. im Pfarrbüro abgegeben werden. Die Vorbereitungszeit startet am So., 04.10. um 15.30 Uhr in der St. Sebastian-Kirche. Möchtest Du (oder ihr Kind/Enkelkind) noch an der Vorbereitung teilnehmen, melde dich rasch noch im Pfarrbüro oder bei Diakon Reinhard Kemper, Tel. 02533/9315-16

Pastoralplan konkret – vor Ort und digital

Am Mi., 16. Sept. laden wir um 19:30 Uhr herzlich zum Austausch über den Pastoralplan in die Kirche Liebfrauen-Überwasser ein. Für diejenigen, die gerne von zuhause das Programm verfolgen wollen, bieten wir eine Übertragung per live-stream an: geben Sie bitte folgenden Link ein: <https://youtu.be/MkicukrUDRO>

Nach einer kurzen Einführung können Fragen und Gedanken zum Gesamtplan und zu den einzelnen Leitsätzen an unser Podium gestellt werden: Frau Maria Albrecht vom Pfarreirat, Frau Yanti Stroetmann vom Kirchenvorstand und Pfarrer André Sühling bilden unser Podium und stehen Ihnen Rede und Antwort. Das Programm wird von Herrn Dr. Christoph Hutter moderiert. Ihre Meinung wird ebenso unkompliziert und ganz gleich, ob Sie in der Kirche oder am Bildschirm dabei sind, über www.mentimeter.com + Code, der während der Veranstaltung eingeblendet wird, abgefragt und eingespielt. Deshalb brauchen bitte alle – auch in der Kirche!!! – ein Smartphone. Seien Sie dabei, wenn wir unsere Premiere mit der Veranstaltung vor Ort und digital starten! Es werden freundliche Helferinnen und Helfer vor Ort sein, um Ihnen ggf. technische Unterstützung anzubieten.

Sie können den vollständigen Pastoralplan auf unserer Homepage www.liebfrauen-ueberwasser.de einsehen oder in den Pfarrbüros eine Broschüre erhalten. Das Faltblatt mit den 14 Leitsätzen ist im Frühjahr allen Haushalten zugestellt worden und liegt in den Kirchen aus. Die Steuerungsgruppe aus Pfarreirat, Kirchenvorstand und Seelsorgeteam, die den Pastoralplan entwickelt hat, freut sich über Ihre rege Beteiligung – herzlich willkommen in der Kirche Liebfrauen oder am Bildschirm!



Treffen für Trauernde: Das Trauercafé im Pfarrzentrum konnte in den letzten Monaten aus bekannten Gründen leider nicht stattfinden. Bis zur „Wiedereröffnung“ gibt es eine Alternative: ein Treffen für alle Interessierten am Sonntag, 20. Sept. von 15 – 16 Uhr auf dem Friedhof. Treffpunkt ist im Zelt vor der Friedhofskapelle. Ansprechpartner: Diakon R. Kemper, Tel. 9315-16.

Die **kfd St. Sebastian** und der **Interkulturelle Arbeitskreis** laden gemeinsam zu einem aktuellen u. interessanten Informationsabend zum Thema „Konflikt ohne Hoffnung auf Frieden? Krieg und Vertreibung in Syrien und im Irak.“ ein. Pfarrer Dr. Jochen Reidegeld (Borghorst) wird am Mo., 28.09. um 19.30 Uhr in der St. Sebastian-Kirche (Nienberge) hierzu sprechen.

Durch die Leitung von Hilfsgütertransporten nach Syrien u. in den Nordirak kann Dr. Reidegeld interessante Einblicke über die dortige Situation geben. Um die Situation der Flüchtlinge in u. aus diesen Ländern besser zu verstehen, sind Informationen zu dieser Thematik ausgesprochen wichtig! Dies findet im Rahmen der Interkulturellen Woche ZUSAMMEN LEBEN, ZUSAMMEN WACHSEN statt.

Wortgottesdienst im Freien – mit einem mediativen Geländegang durch den Nünnings Busch (Am Küchenbusch)

Begegnung mit Gottes Schöpfung in Geschwisterlichkeit mit allem was lebt

Treffpunkt ist am So. 27.09. um 15 Uhr am Haus Mariengrund (Nünningweg 133, MS-Gievenbeck). Gehen Sie bitte an der Längsseite der Tagungsstätte an der Außenkapelle vorbei; der Startpunkt befindet sich im Park hinter dem Querschiff der langgestreckten Tagungsstätte. Die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln sind unbedingt einzuhalten; jeder Teilnehmer trägt sich zu Beginn bitte in eine Anwesenheitsliste ein. Achten Sie bitte beim Geländegang auf dem unbefestigten Waldweg darauf, dass Sie den erforderlichen Nächstenabstand zur vorhergehenden (und nachfolgenden) Kleingruppe von 2 Personen einhalten.

Ausstellung "Der letzte Besitz" in der Überwasserkirche vom 08.09. - 25.10.

Migranten, die im Mittelmeer ertranken, sind nun leere Zahlen geworden, die man gelangweilt während der Abendnachrichten hört. In Italien der geschlossenen Häfen scheint das Phänomen beseitigt zu sein, aber selbst wenn die Zahl der Ankömmlinge sinkt, nimmt der Anteil der Toten auf See zu. Sinkt im Mittelmeer ein Schiff mit Flüchtlingen, sind die Toten oft nicht zu identifizieren, aber die Dinge, die sie bei sich trugen, erzählen viel von ihrem Leben. Am 18.04.15 ist ein Schiff, die "Barca Nostra" mit mehr als 700 Menschen gesunken, das am 01.07.16 gehoben wurde. Der italienische Fotograf Mattia Balsamini hat Objekte fotografiert, die die ertrunkenen Menschen bei sich getragen haben.